

Dysphagienetzwerk Deutschland e.V.

Große Sommerleite 13

09456 Annaberg- Buchholz

Protokoll zur 1. Mitgliederversammlung

Tagungsort: Versammlung wird mittels der Videokonferenzplattform „gotomeeting“ abgehalten

Datum: 26.11.2020

Start: 19.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Tagesordnungspunkte

Top 1 - Begrüßung und Vorstellung des Vorstandes

Top 2 - Feststellen der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Einladung

Top 3 - Jahres- und Kassenbericht

Top 4 - Entlastung des Vorstandes

Top 5 - Satzungsänderung mit Abstimmung über die Gemeinnützigkeit

Top 6 – Rückblick 2019/2020 und Vorausschau 2021

Top 7 - Abschluss

Top 1 - Begrüßung und Vorstellung des Vorstandes

Herr Bonow begrüßt die anwesenden Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste) und bedankt sich für den Beitritt in den Verein. Er gibt eine Vorschau über die Tagesordnungspunkte sowie einen kurzen Überblick über die Entstehung des Vereins.

Die Vorstandsmitglieder Mirko Hiller, Sabine Böttcher und Nicole Lützenkirchen stellen sich den Mitgliedern vor (Roy Eike ist entschuldigt).

Top 2 - Feststellen der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Einladung

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte gemäß §13 der Satzung 14 Tage im Voraus, am 04.11.2020 per Email an jedes Mitglied.

Die Mitgliederversammlung ist unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Top 3 - Jahres- und Kassenbericht

Frau Böttcher gibt einen Überblick über den aktuellen Kontostand des Vereins. Ausgaben sind im laufenden Jahr nur durch die Kosten der Vereinshomepage entstanden.

Die entstandenen Kosten zur Gründung des Vereins wurden von Vereinsmitgliedern vorfinanziert und als Spende aufgenommen. Somit müssen diese nicht erstattet werden.

Die Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2020 werden bis spätestens 15.12.2020 per Lastschrift von jedem Mitglied eingezogen. Die jährliche Abbuchung findet künftig immer im November des laufenden Jahres statt.

Aufgrund der noch anstehenden Abstimmung über die Gemeinnützigkeit des Vereins merkt Frau Böttcher an, dass wir im Zuge dessen Fördermitglieder aufnehmen können und auch berechtigt sind entsprechende Spendenquittungen auszustellen.

Top 4 - Entlastung des Vorstandes

Frau Lützenkirchen übernimmt die Entlastung des Vorstandes und fragt zunächst alle anwesenden Mitglieder, ob sie mit einer offenen Wahl einverstanden sind und bittet um Handzeichen oder Enthaltung. Die stimm-enthaltenden Mitglieder werden ggf. über das private Chatfenster angeschrieben und dürfen über diesen Weg ihre Stimme abgeben.

Alle anwesenden Mitglieder sind mit einer offenen Wahl einverstanden (16 Stimmen für eine offene Wahl, keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen).

Die Entlastung des Vorstandes wird den Mitgliedern erklärt, es folgt die Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2020.

Alle anwesenden Mitglieder entlasten einstimmig den Vorstand für 2020 (16 Stimmen für die Entlastung, keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen).

Somit ist der Vorstand des Vereins für das Geschäftsjahr 2020 entlastet.

Top 5 - Satzungsänderung mit Wahl der Gemeinnützigkeit

Herr Bonow übernimmt das Wort und bittet um die Abstimmung über die Gemeinnützigkeit des Vereins. Frau Lützenkirchen liest aus der sich daraus ergebenden Satzung den § 14 vor. Hiermit wird jedes Mitglied informiert, an welche Stelle die Gelder des Vereins nach dessen Auflösung fließen.

- Abstimmung über die Gemeinnützigkeit
- 16 wahlberechtigte anwesende Mitglieder
- Wahl wird einstimmig für die Gemeinnützigkeit entschieden (16 für die Gemeinnützigkeit, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen)

Somit wird mit dieser Wahl die neue Satzung anerkannt und kann im Vereinsregister eingetragen werden.

Die Gemeinnützigkeit wird rückwirkend für das gesamte Jahr 2020 angestrebt.

Top 6 - Rückblick 2019/2020 und Vorausschau 2021

Herr Bonow und Herr Hiller geben den Mitgliedern einen Überblick über die Vereinsgründung sowie die ausgerichteten Veranstaltungen des Vereins.

Es wurde im Frühjahr 2020 eine Studie durchgeführt zum Thema „Einfluss der Covid-19-Pandemie auf die Versorgung von Dysphagiepatienten in Pflegeheimen“, deren Auswertung durch den Vorstand sowie dem Vereinsmitglied Herr Sören Paul erfolgte. Die Veröffentlichung der Studie erfolgt zum 08.12.2020 in der Fachzeitschrift „neuroreha“.

Die Mitglieder sollen in naher Zukunft auf der Vereinshomepage über den Inhalt der Studie informiert werden. Herr Eike wird dies übernehmen, da er für die Gestaltung und Wartung dieser zuständig ist.

Des Weiteren wurde durch Herrn Hiller ein Radiointerview gehalten, in dem er auf die Versorgung von Dysphagiepatienten und auf den Verein sowie dessen Arbeit eingegangen ist.

Vorausschau für das Jahr 2021

Der Verein plant die 2. Sächsische Dysphagietagung in Chemnitz (musste aufgrund der Pandemie verschoben werden).

Alle Mitglieder sind aufgerufen Referenten oder Ideen für Fachvorträge einzubringen. Auch über eine aktive Mitarbeit in der Planung der Tagung würde sich der Vorstand freuen.

Top 7 - Abschluss

Herr Bonow bedankt sich für die Teilnahme an der 1. Mitgliederversammlung des Dysphagienetzwerks Deutschland e.V. und beendet die Versammlung.

Philipp Bonow
Vereinsvorsitzender

Nicole Lützenkirchen
Schriftführer

Annaberg, 27.11.2020

Anwesenheitsliste zur 1. Mitgliederversammlung des Dysphagienetzwerks Deutschland e.V.

Anwesende Vorstandsmitglieder

1. Vorstand: Philipp Bonow

2. Vorstand: Mirko Hiller

Kassenwart: Sabine Böttcher

Schriftführer: Nicole Lützenkirchen

Öffentlichkeitsarbeit: Roy Eike (entschuldigt)

Anwesende Vereinsmitglieder

Ann-Christin Köhler

Eva Lisske

Sören Paul

Thomas Baranek

Anke Arnold

Ruth Ulses

Swen Malazek

Florian Schröter

Johanna Zeedijk

Andreas Hilbk

Daniel Müller

Linda Waitz